



Presseinformation
14. Januar 2014

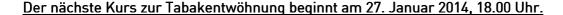
Informationsabend zur Raucherentwöhnung im LVR-Klinikum Düsseldorf

Das Zentrum für Tabakentwöhnung (Zentab) des LVR-Klinikums Düsseldorf lädt Raucherinnen und Raucher, die sich entschlossen haben, mit dem Rauchen aufzuhören am kommenden Montag, 20.01.2014, um 18.00 Uhr zu einem Informationsabend "Raucherentwöhnung" ein.

Etwa ein Viertel der Deutschen raucht, somit ist Rauchen eine der häufigsten Suchtkrankheiten Deutschlands. Raucherinnen und Raucher, die von ihrem Laster loskommen wollen, erhalten vom Zentrum für Tabakentwöhnung professionelle Unterstützung. Um die langfristige Erfolgsquote möglichst hoch zu halten, setzt das Zentab auf die bewährte Schlusspunktmethode des von der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung und des Instituts für Therapieforschung entwickelten "Rauchfrei Kursprogramms". Das Programm arbeitet verhaltenstherapeutisch und orientiert sich an den Richtlinien der Weltgesundheitsorganisation (WHO). Es enthält die empfohlenen Bestandteile zur Motivationsförderung und Rückfallprophylaxe.

Der größte Teil der Kosten wird von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen (genauere Informationen können bei den jeweiligen Krankenkassen erfragt werden). Das Nikotinentwöhnungsprogramm richtet sich an alle erwachsenen Raucherinnen und Raucher, die sich entschlossen haben, mit dem Rauchen aufzuhören, aber hierzu professionelle Hilfe in Anspruch nehmen möchten. Das Programm wird in Gruppen mit acht bis zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmern unter Leitung einer Psychologin durchgeführt. Die Sitzungen dauern jeweils 90 Minuten. Um Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen, werden auch Kurse ab 18.00 Uhr angeboten.

Der Informationsabend findet am Montag, 20. Januar 2014 um 18.00 Uhr im LVR-Klinikum Düsseldorf, Bergische Landstraße 2, in Haus 13, 1.Etage Raum 109, statt.



Weitere Informationen zum Tabakentwöhnungsprogramm unter: www.tabakentwoehnung.lvr.de, telefonisch unter 0211 922-3642, per Email unter rkd-tabakentwoehnung@lvr.de.

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Priv.-Doz. Dr. med. Petra Franke zur Verfügung. Tel.: 0211 922-3601; E-Mail: petra.franke@lvr.de.







Für Journalisten: Gerne können Sie als Journalist auch an dem Informationsabend zur Berichterstattung teilnehmen. Bitte melden Sie sich aber vorher als Pressevertreter an.